

Inhaltsverzeichnis	Seite
Vorwort	I
Inhaltsverzeichnis	IV
0 Zusammenfassung	1
1 Ziele der Bundesregierungen	3
2 Gemeinsame Geschäftsordnung der Bundesministerien (GGO) und Koalitionsvertrag	4
2.1 Struktur von Gesetzesvorlagen	4
2.2 Gesetzesbegründung und Gesetzesfolgen	5
2.3 Beteiligungen und Normprüfungen	6
3 Frühere Befassungen des Bundesrechnungshofes	7
4 Vorliegende Untersuchung	8
5 Feststellungen	10
5.1 Auswertung der Merkmale	10
5.1.1 Befristung	10
5.1.2 Gesetzesevaluierung	12
5.1.3 Verhältnis zum EU-Recht und Stand der Umsetzung in den EU-Mitgliedstaaten	14
5.2 Auswertung der äußeren Form	16
5.2.1 Struktur von Vorblatt und Begründung	16
5.2.2 Fundstellen der untersuchten Merkmale	17
6 Ursachenanalyse	18
6.1 Rechtsnormqualität	18
6.2 Unbestimmtheit der Vorgaben	19
6.3 Fehlende institutionelle Anbindung	19

7	OECD-Prüfungen im Bereich Regulierungsreform und verbesserter Rechtsetzung in Deutschland	20
8	Empfehlungen	21
8.1	Akzeptanzverbesserung	21
8.1.1	Vorgaben in Gesetzesform gießen	21
8.1.2	Bedeutung der Gesetzesbegründung stärken	22
8.2	Schärfung und Verdeutlichung der Vorschriften	22
8.2.1	Vorgaben zur Befristung schärfen	22
8.2.2	Vorgaben zur Evaluierung verbessern („Gesetzes-TÜV“)	23
8.2.3	Vorgaben zur Umsetzung des EU-Rechts klarer fassen und auf Notwendigkeit überprüfen	24
8.2.4	Äußere Ordnung der Gesetzesvorlagen verbessern	24
8.3	Verfahrensmäßige Absicherung	24
9	Gesamtergebnis	25

Anlagen

Anlagenband I

Auswahl an Bemerkungen zur Rechtsetzung und zur Rechtsbereinigung

Anlagenband II

Auswertung der Gesetzesvorlagen der Bundesregierungen der Jahre 2004 bis 2008